

## STEINBERGE - ZWEITE DIMENSION SEKTOR ZWEITE DIMENSION, RECHTER TEIL

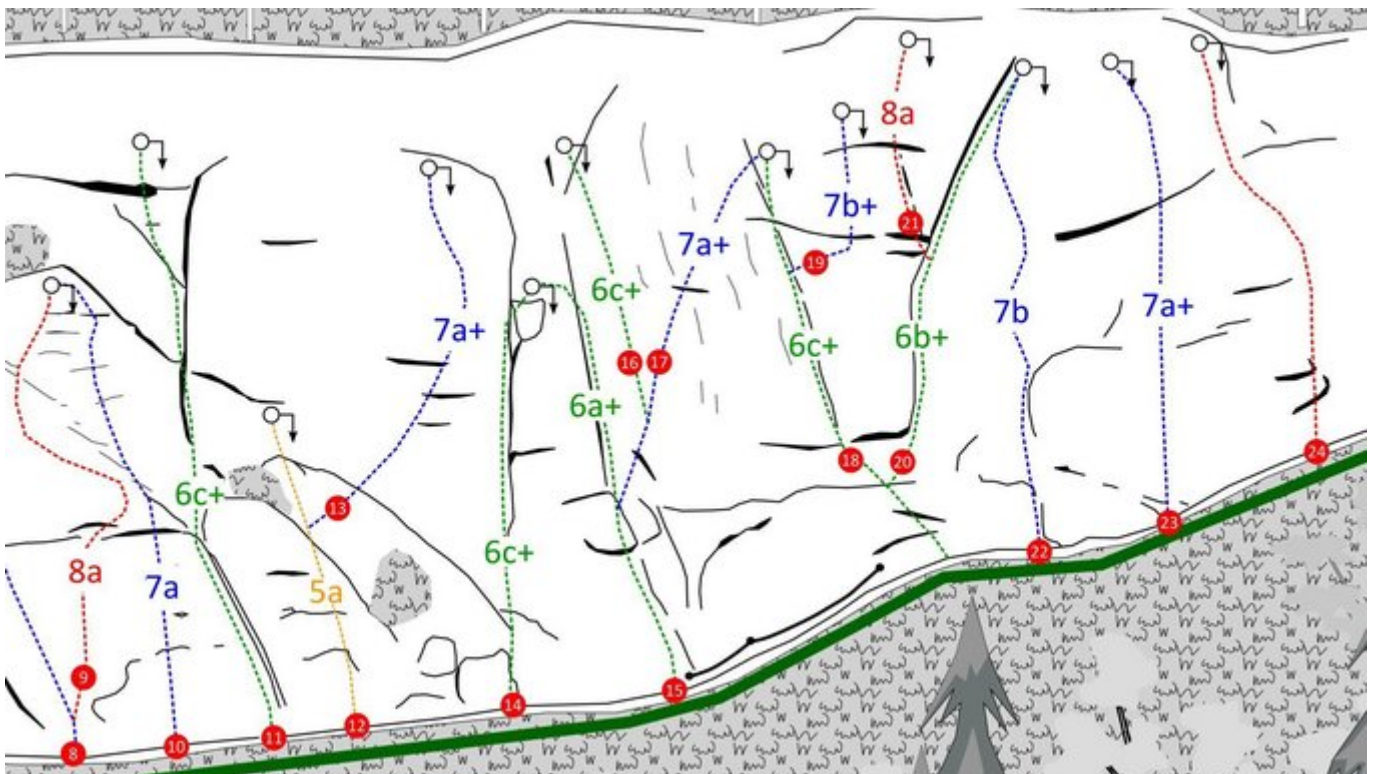
### ZUSTIEG

Vom Parkplatz aus folgt man der steilen Schotterstraße, vorbei an der Abzweigung zum "Kinderklettergarten", bis zur Brechlalm (an der Kreuzung nimmt man den rechten Straßenast, vorbei am Sperrbauwerk der WLV). Man überquert die Wiese an der Brechlalm vorbei und steigt hinauf zum Waldrand, wo bereits ein gelber Wegweiser die Richtung zur "Zweiten Dimension" anzeigt. Im Wald verfolgt man nun den gut ausgetretenen Weg etwa 100 Meter weit, bis man wieder auf die Forststraße gelangt. Man bleibt für ca. weitere 100 Meter auf dieser Forststraße, bis man auf einen Baum unmittelbar an der Straße trifft, wo ein Steinmann die Abzweigung markiert. Etwa 30 Meter oberhalb des Wegs sind dann bereits die Wände der Zweiten Dimension sichtbar.



### ZUSTIEGSZEIT

25 min - 30 min









Nr.	Name	Grad	Länge
11	Kassiopeia	6c+	20 m
12	Unbekannt	5a	10 m

13	Tanz der Moleküle	7a+	20 m
14	Pan Galactic Gargle Blaster	6c+	15 m
15	Das Fünfte Element	6a+	15 m
16	Kang & Kodos	6c+	20 m
17	Aurora Bo(h)realis	7a+	25 m
18	Ufo	6c+	20 m
19	Untertasse	7b+	20 m
20	Fotze	6b+	18 m
21	Sonnensturm	8a	25 m
22	Kryptonit	7b	18 m
23	LAZ 34	7a+	20 m
24	Moonwalk (Projekt)		20 m

### Climbers Paradise Tirol

Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.

Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsvorschläge für jede Geldtasche.



© Climbers Paradise Tirol 2023

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



regio



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.

Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.